

1645 Oktober 18., Schwyz

A

SCHREIBEN VON [LANDES- UND GARDEHPTM. WOLFGANG DIETRICH THEODOR] REDING AN [ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT BEAT II.] ZURLAUBEN, ZUG

"J'ay Receu La V.^{re} all matin & ay faict tenir La precedente a Monsieur [den Landrat von Uri, Sebastian Peregrin] **Zwyer**, Je suis marri de ce que nous ne pouvons paroistre Jeudi prochain qui est demain au Lieu assigné [Walchwil gemeint], a Cause dez urgentes affaires que J'ay toute cete septmaine. Je Vous manderay per la premiere occasion, qui sera pour le plus Long temps Lundi [den 23. Oktober]¹ quant nous pourrons venir, Je dois aller demain a une assamblee a Brunnen² La ou ... [Zwyer] se trouvera, [après-demain] vendredj J'ay affaire ... [?]³ avec noz superieurs [Landammann und Landrat], sammedj illy aura grand Conseill [einen zweifachen Landrat?] ou ill faut que ie me trouve. Cependant Je me recommande a voz bonnes graces & veux esperer que vous aurez Receu La mienne⁴ que ie vous ay escrite illia deux Jours, remettant tout le Reste a N.^{re} premiere entrevüe Je demeure ...".

Auf dem Adressenschildchen findet sich noch die nachfolgende Aufforderung Redings:

"... [Herr] Niklaus Känell [=K e n e l, von Arth] Jst gebätten diss schreiben Zu verfertig[en]⁵"

Es folgt der Kommentar von Beat II. Zurlauben:

"Es war gen Walchwyl angestellt Und war schon bereit Jn dass [Zugerssee-]Schiff Zegahn mit unser proviant, so kam diser abschlag, daruffhin wir wider gschriben dass man unss ein Ander Zyt Jedoch etliche täg darvor bestimmen Wolte, so ist es Pliben biss uff den Zinstag nach Martini den: 14^{ten} [November] umb mitag ein schryben von H Bruoderen [dem] Landtshauptman [von Schwyz, Reding]: so der haupt[m. Hieronymus] Riget [=Rigert, von Schwyz] eins tags darvor bringen sollen Aber vergessen und darinn begärt dz grad Morndess wir gen Arth kommen sölten, ist es aber dem H Vetern Stathaltern [von Stadt und Amt Zug, Adam **Bachmann**] Wegen ettwas Anliggens Am Fuoss, nit möglich gsyn: Wye ich und bruoder [Garde]hauptm. [**Heinrich I.** Zurlauben] Jme geschriben den 14^{ten} obgemelt."

1) Das zeitlich nächste, bisher festgestellte Schreiben Redings an Zurlauben datiert allerdings vom 26. Oktober 1645 - s. Zurlaubiana AH 60/75 -,

wie wir daraus entnehmen, ging es im Falle des obangezogenen Zwyer u.a. um dessen Gerichtskompetenzen als Gerichtsherr von Hilfikon in Sarmenstorf.

- 2) Offenbar handelte es sich dabei um keine offizielle Tagsatzung; die gedruckten EA schweigen sich jedenfalls diesbezüglich aus.
3)

- 4) Dieses Schreiben konnte bisher nicht beigebracht werden.
5) Text zerstört; sinngemäss ergänzt

Original, mit Siegel - AH 130, 347

145

[1644 v. April 6.]

A

RECHNUNG¹, AUSGESTELLT VOM [ZUGER SCHREINER] PETER WEBER FÜR
[DEN] AMMANN [VON STADT UND AMT ZUG, BEAT II.] ZURLAUBEN

"Jtem was mir her aman Zuerlauben schuldig ist[:]
Erstlich 2 breiter ... [8] ss
me ein gater in die riedt maten [in Zug] ... [15] bz
me ein helgen gefaset ... [20] ss
me 3 helgen gefaset ... [23] ss
me ein gänterli inn der schrib stuben [im Weingartenhof? in Zug] geflicht ... [17] ss
me ein stuol im badt stübli und düren geflicht ... [21] ss
me ein feladen geflicht ... [2] ss
me das gäter und ... [?] ² uf der stägen geflicht ... [20] bz
me ein khasten geflicht ... [8] ss
me ein gater in [der] schür in der grosen maten ... [21] bz
me 5 bet gefeiltt ... [6] ss
me 2 feläden im sanen huss [=Sennhof?] ... [14] bz
me 2 bet und 2 umhang stängli ... [15] ss
me ein disch geflicht ... [4] ss
me ein listen an das dor in der grosen maten ... [6] ss
me ein gater und düren geflicht ... [10] ss
me ein stuolbein ... [1] ss
me ein gater geflich[t] ... [5] ss
me 3^{en} brit uf ein steinen khälter ... [10] ss
me ein latärnen geflicht ... [2] ss
me ein gater Zuem bet geflicht ... [3] ss
me Ein düren bi der stägen im ndern hus ... [17] bz
me in der khärnen khamer geflicht ... [10] ss
me Ein khnopf drät ... ³
me ein duren geflicht ... [6] ss
me die birbäumi läden ufzogen ... [5] ss
me ... 3 sässel gemacht ... [5] gl.
me ein düren im ndern hus im nüwen khäler ... [27] ss